



**Antwort**  
zur Anfrage Nr. AF/0034/2019

Vorlage: <b>AW/0054/2019</b>		Datum: 22.03.2019	
<b>Kulturdezernentin</b>			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.: 40	
<b>Betreff:</b> <b>Antwort zur Anfrage FREIE WÄHLER Ratsfraktion: Globalmittel Schulen</b>			
Gremienweg:			
28.03.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

**Antwort:**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**Beantwortung Frage 1-2:**

zu Q400010 Global Grundschulen, Q400040 Global Realschulen plus, Q4000060 Global Gymnasien, Q400070 Global Integrierte Gesamtschule, Q400080 Global Förderschulen, Q400090 Global Berufsbildende Schulen:

Es handelt sich um die investiven Mittel, die den Schulen im Jahr 2018 zur Verfügung standen. Die investiven Mittel aller Schularten bilden einen gemeinsamen Deckungskreis. Das bedeutet, dass bei einzelnen Schularten überzogene Mittel mit bei anderen Schularten zur Verfügung stehenden Restmitteln verrechnet werden.

Innerhalb des Deckungskreises waren Mittel in Höhe von 17.150 € übertragbar.

Mittelübertragungen sollen im Rahmen der Haushaltskonsolidierung möglichst vermieden werden, da diese zu höheren Kreditermächtigungen führen.

Die für begonnene investive Projekte benötigten Mittel wurden übertragen (siehe Q400071 Global Förderschulen in Höhe von 2.475 €).

Die Restmittel in Höhe von 14.675 € (Berechnung: 17.150 € - 2.475 € = 14.675 €), dies entspricht bei 42 Schulen Restmitteln in Höhe von ca. 350,00 € pro Schule, wurden nicht übertragen.

Im Haushaltsjahr 2019 sind Mittel in ausreichender Höhe veranschlagt um die geplanten Projekte durchzuführen.

Die Bedarfe der Schulen werden in Halbjahresgesprächen regelmäßig ermittelt und bei der Aufstellung des Haushaltsplanes berücksichtigt. So wurde z.B. für die Berufsbildende Schule Technik das Projekt „Future Lab/Industrie 4.0“ in den Haushalt 2019 eingestellt. Die Integrierte Gesamtschule soll im Jahr 2019 einen neuen Werkraum erhalten, die hierfür benötigten investiven Mittel wurden ebenfalls entsprechend in den Haushaltsplan 2019 eingestellt.

zu Z400000 Sachanlagen Global ZGM für Schulen:

Der Ansatz 2018 für das Projekt Z400000 (99.530 €) setzt sich zusammen aus 68.530 € für die Errichtung der Fluchttreppe an der Grundschule Neukarthause sowie 31.000 € für den Einbau von Schrankwänden am Gymnasium auf der Karthause.

Beide Maßnahmen wurden in 2018 zum Abschluss gebracht und ergaben tatsächliche IST-Kosten in Höhe von 61.800 € (Fluchttreppe) sowie 27.400 € (Schrankwände). Durch den Abschluss der Maßnahmen konnte auf eine Übertragung der eingesparten Restmittel verzichtet werden.

**Beantwortung Frage 3:**

Durch den kontinuierlichen Austausch mit den Schulsachbearbeitern, regelmäßige Haushaltsrundschreiben und die Halbjahresgespräche ist den Schulen der Umgang mit den Haushaltsmitteln bekannt und sie kennen die zur Verfügung stehenden Mittel.